



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/13/659
	Status: öffentlich
	Datum: 26.08.2013
Federführend:	Bericht im Ausschuss: Roland Krügel
Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen	Bericht im Rat:
	Bearbeiter: Rainer Lutz
Regelbericht "Wirtschaftsdaten: Betriebsansiedlungen und Investitionsplanungen von Unternehmen"	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
11.09.2013	Hauptausschuss

Im Berichtszeitraum (Januar bis Juli 2013) hat es folgende An-, Um- und Abmeldungen von Betrieben gegeben:

Monat	Anmeldungen	Beschäftigte	Ummeldungen	Beschäftigte	Abmeldungen	Beschäftigte	Information
Januar	12	0	0	0	4	0	
Februar	10	0	4	0	11	33	33 Beschäftigte davon in einer Kartonagenfabrik (Abmeldung)
März	15	1	0	0	3	2	
April	15	0	1	0	4	23	23 Beschäftigte davon in einem Supermarkt (Abmeldung)
Mai	10	20	2	1	6	2	10 Beschäftigte davon in einem Getränkehandel (Anmeldung)
Juni	11	0	1	0	9	10	10 davon in einer Tankstelle (Abmeldung)
Juli	10	9	1	0	5	3	6 davon in einer Tankstelle (Anmeldung)

Im Regelbericht zu den **Wirtschaftsdaten** möchte ich diesmal in erster Linie über die Gewerbeflächen in Tornesch – Oha (B-Plan 47) berichten:

Die WEP, die Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft des Kreises Pinneberg, vermarktet u.a. die Flächen in Tornesch – Oha. Dort hat es nach einem rasanten Beginn eine recht lange Durststrecke beim Flächenverkauf gegeben. In den letzten Jahren ist das Geschäft jedoch wieder deutlich besser geworden.

Von insgesamt 31,2 ha verfügbarer Fläche im Gebiet des B-Planes 47 sind inzwischen 27,6 ha oder 88% verkauft. Damit sind frei verfügbar lediglich noch 3,6 ha, verteilt auf 5 verschiedene Parzellen.

Eine Möglichkeit die Gewerbeflächen in Oha zu erweitern wird aktuell mit der dritten Änderung des B-Plans 47 verfolgt. Hier geht es um ca. 3 ha Grünland eines landwirtschaftlichen Betriebes am Asperhorner Weg. Damit wären dann die letzten Landreserven erschöpft.

Aktuell gibt es im Gewerbegebiet Oha vier größere Bauvorhaben, wovon das Bauvorhaben der Firma Greve für die DHL am weitesten fortgeschritten ist. Die Inbetriebnahme mit bis zu 100 Arbeitsplätzen soll noch im Oktober dieses Jahres erfolgen.

Im Rohbau weit fortgeschritten ist auch das Bauvorhaben der Firma Oelckers, die ihren Betrieb von der Lise-Meitner-Allee in die Wilfried-Mohr-Straße verlegt. Dabei wird im Endzustand sowohl die Nutzfläche als auch die Zahl der Beschäftigten annähernd verdoppelt.

Die Erdarbeiten und die Betonage der Grundplatte sind ebenfalls abgeschlossen beim Bauvorhaben der Medac, der Errichtung eines Hochregallagers in der Größenordnung von 90 m Länge und 29 m Höhe. Auch dieses Bauvorhaben soll nach Möglichkeit zum Jahreswechsel fertig gestellt werden.

Im August dieses Jahres hat die Firma Witte Pumpen mit den Bauarbeiten zur Errichtung ihrer neuen Produktionsstätte südlich des GLS-Gebäudes begonnen. Eine Fertigstellung ist hier für April 2014 geplant.

Die Firma HellermannTyton am Großen Moorweg hat in diesem Frühjahr zwei Bauvorhaben fertig gestellt. Zum einen wurde der Anbau des kleinen Technikums auf einer Grundfläche von 800 qm fertig gestellt, zum anderen wurden mit einer befristeten Genehmigung Bürocontainer für immerhin 50 Büroarbeitsplätze auf einer Stellplatzfläche im Norden des Geländes aufgebaut.

Nach Erarbeitung mehrerer Fachgutachten (Lärmgutachten und Brandschutzkonzept) ist auch das Baugenehmigungsverfahren für den Neubau einer Produktionshalle bei der Altonaer Wellpappenfabrik relativ weit fortgeschritten. Hier geht es immerhin um den Ersatz der aus altergründen abgängigen Produktionsanlage der Firma. Der dazu notwendige Baukörper wird eine Länge von 150 m im rechten Winkel zur bisherigen Produktionsanlage erhalten.

gez.
Roland Krügel
Bürgermeister